



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Stoltenberg
(STOLT/BA/01/2014) vom 14.04.2014

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Eggert Jung

Mitglieder

Herr Wolfgang Hochschild

Herr Dieter Mühlenbruch

Herr Andreas Probian

Herr Klaus Röper

Herr Heinz Otto Schoel

Herr Manfred-Joachim Stuhr

Gäste

A. Fahrenkrog

Herr Lutz Schlüsen

Herr Gneomar von Natzmer

Herr K-H.Hagen

Bürgermeister

GV

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 22:20 Uhr
Ort, Raum: 24256 Stoltenberg, Dorfstr. 6, "Dörpshus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Niederschrift der gemeinsamen Sitzung des Bau- u. Umweltausschusses und des Finanzausschusses vom 13.08.2013 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Breitbandversorgung durch Richtfunk, Vorstellung der Firma Snellstar
5. Regenwasserkanal Dorfstraße / Ecke Jabek
6. Drainage Charlottenthaler Straße
7. Umrüstung Straßenlaternen

8. Regenrückhaltebecken und Feuerlöschteich
9. Erdwärmenutzung
10. Resolution Fracking
11. Berichte
12. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder und Gäste.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Keine Änderungen und Anträge.

TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung des Bau- u. Umweltausschusses vom 20.11.2013 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

TO-Punkt 4: Breitbandversorgung durch Richtfunk, Vorstellung der Firma Snellstar

Breitbandvorstellung durch die Firma Snellstar, Herr Hagen

Funklösung (direkt zu den Haushalten): ca. 25.000 € inkl. 25 m Mast und Antennen

Alternativ: Funk- und Kupferlösung mit Einspeisung ins bestehende Netz: 50.000 € inkl. KVZ – Überbau

Etwa 80% der Haushalte wären mit der reinen Funklösung erreichbar

Ab ca. 40 Anschlüssen würde Fa. Snellstar aktiv werden

Leistungsfähigkeit der Funklösung: von 4MBit bis 20MBit je nach Tarif

Preise: von 29,90 bis 59,90 plus jeweils 10 € für Telefonie

In einer Einwohnerversammlung nach Sommerferien wird diese Lösung vorgestellt.

TO-Punkt 5: Regenwasserkanal Dorfstraße / Ecke Jabek

Herr Levsen erstellt eine hydraulische Berechnung, eine Kostenschätzung und prüft andere Möglichkeiten. Das Amt prüft die rechtlichen Belange.

Auf den 15.05 2014 vertagt.

TO-Punkt 6: Drainage Charlottenthaler Straße

Wasser auf der Straße zwischen Schoel und Lemburg
Am 13.05.14 (18:30) soll eine Begehung stattfinden. Danach sollen die erforderlichen Maßnahmen bestimmt werden.

TO-Punkt 7: Umrüstung Straßenlaternen

Vertagt auf den 15.05.2015

TO-Punkt 8: Regenrückhaltebecken und Feuerlöschteich

Begehung am 13.05.2014, bei Bedarf werden die Maßnahmen beantragt und vergeben.

TO-Punkt 9: Erdwärmenutzung

Herr Stoltenberg wird zum 15.05.14 eingeladen, um sein Projekt vorzustellen.

TO-Punkt 10: Resolution Fracking

Amtsausschuss und Gemeinde sollen eine Resolution gegen Fracking verfassen.

Beschluss:

Der Ausschuss stimmt der Resolution einstimmig zu.

TO-Punkt 11: Berichte

Offenbar sind in Stoltenberg nicht mehr genug Telefonanschlüsse verfügbar. Die Telekom soll angesprochen werden. Insbesondere wäre interessant, ob der Engpass in der Leitung nach Schlesien oder im Verteilernetz hinter dem KVZ liegt.

Der Müll von der Aktion „Saubere Gemeinde“ soll abgeholt werden.
Herr Schlüsen übernimmt die Aufträge.

TO-Punkt 12: Verschiedenes

Das neue Spielgerät wird am 17.05.14 im Rahmen der Aktion saubere Badestelle aufgebaut werden.

Die vorbereitenden Erdarbeiten sollen am 03.05. erfolgen.

Weitere erforderliche Arbeiten:

- das Dach der Bushaltestelle erneuern
- die fehlenden oder morschen Balken am Steg erneuern

Begehung der Straßen und Flächen am 13.05.14 um 18:30

Herr Schlüsen klärt mit der Amtsverwaltung, ob der Kompostplatz auf der Ausgleichsfläche angelegt werden kann bzw. ob der gewählte Standort noch zu dieser zählt.

Die Ausschussmitglieder Schoel und Jung sowie der Bürgermeister verlassen wegen Befangenheit den Raum.

gesehen:

gez. Eggert Jung
- Ausschussvorsitzender -

gez. Heinz Otto Schoel
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -